



<b>Beschlussvorlage öffentlich</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2022/220</b>	
- öffentlich -	Datum: 18.01.2022	
Fachdienst Zuwanderung	Ansprechpartner/in: Dr. Martin Kruse	
	Bearbeiter/in: Staack, Dennis	
<b>Zuwanderung: Vergabe von Integrationsmitteln - Folgeantrag des Amtes Bordesholm zur Förderung des Migrationsprojektes an der Lindenschule ab 01.04.2022 bis zum 31.03.2023</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.02.2022	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Beratung
03.03.2022	Hauptausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, dem Amt Bordesholm Mittel zur Förderung und weiteren Durchführung des Migrationsprojektes an der Lindenschule ab dem 01.04.2022 bis zum 31.03.2023 in Höhe von 9.300,00 Euro aus den Integrationsmitteln des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Verfügung zu stellen.

Der Hauptausschuss beschließt, dem Amt Bordesholm Mittel zur Förderung und weiteren Durchführung des Migrationsprojektes an der Lindenschule ab dem 01.04.2022 bis zum 31.03.2023 in Höhe von 9.300,00 Euro aus den Integrationsmitteln des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Verfügung zu stellen.

### **1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**

entfällt

### **2. Sachverhalt:**

Bei dem Projekt „an der Lindenschule“ des Amtes Bordesholm handelt es sich um ein ganzheitliches Angebot zur Unterstützung und Förderung der Teilhabe von Kindern mit Migrationshintergrund und ihren Eltern. Das Projekt wurde in den vergangenen zwei Jahren bereits gefördert. Es handelt sich demnach um den zweiten Folgeantrag.

Das Angebot umfasst nach wie vor im Wesentlichen die Hausaufgabenbetreuungen, Rollenspiele, Gespräche und die Unterstützung der Kinder beim Erlernen der deutschen Sprache, sowie diverse Sozialraumangebote in den Bereichen Sport, Musik und Kultur. Ziele des Projektes sind neben dem besseren Erlernen der deutschen Sprache, auch die Wertevermittlung und die Förderung der Teilhabe im

Sozialraum. Das Projekt ist auf den Zeitraum vom 01.04.2022 bis zum 31.03.2023 festgesetzt.

Obwohl das Projekt bedingt durch die Corona-Pandemie in seinem Umfang in einigen Bereichen eingeschränkt wurde, hat sich gezeigt, dass das Angebot dennoch genutzt wurde, wenn irgend möglich. Die inhaltliche Arbeit wurde den Problemen der Pandemiesituation angepasst. Themen wie gesunde Ernährung, Zunahme von Körpergewicht mangels schlechter Ernährung und Sport wurden erarbeitet. Die Arbeit hat sich auf Gespräche und Beziehungsarbeit intensiviert, um Konfliktproblemen entgegenzuwirken. Durch das Projekt sollen die negativen Entwicklungen der Corona-Pandemie aufgearbeitet und zu alten Strukturen zurückgefunden werden.

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 9.300,00 Euro. Die Kosten pro Teilnehmende und Stunde würden für den Kreis Rendsburg-Eckernförde bei durchschnittlich 20 Teilnehmenden 1,20 Euro betragen.

Eine Beschreibung des Projektes einschließlich Sachbericht für das zurückliegende Projektjahr ist dem beigefügten Antrag zu entnehmen.

Der Antrag erfüllt die Kriterien der Leitlinien über die Vergabe von Integrationsmitteln.

Die Mittel müssen entsprechend der Vergabe von Zuwendungen nachgewiesen werden.

Die Verwaltung spricht sich für eine Förderung aus.

**Relevanz für den Klimaschutz:**

entfällt

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanziellen Auswirkungen belaufen sich auf 9.300,00 Euro. Die Mittel sind im Teilhaushalt 31391000 eingestellt.

**Anlage/n:**

2. Folgeantrag Amt Bordesholm  
HH-Mittel 2022, Stand 18.01.22